

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 3 (1990)
Heft: 10

Rubrik: Markt-Info

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Küchenrezepte

Küche nach Mass – das verspricht der deutsche Küchenhersteller Zeyko. Von ihm ist ein neuer grosser Küchenprospekt erschienen, der auf 110 Seiten die Anschaffung einer neuen Küche schmackhaft macht. Von der glatten Küche ohne sichtbare Griffe bis zum Modell mit normannischen Stichbogen und sichtbaren Holznägel reich die Auswahl. Das «Innenleben» ist

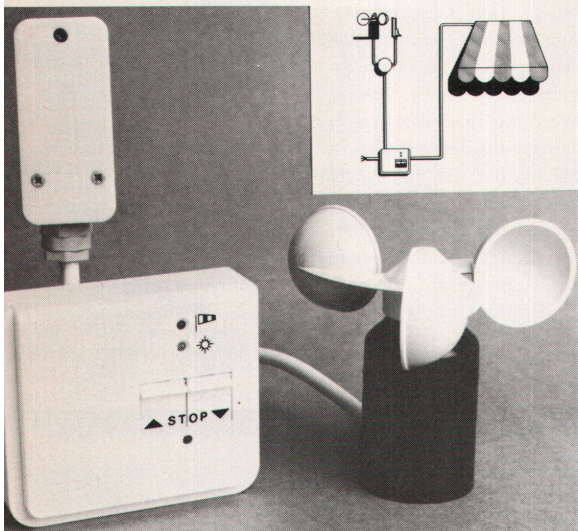
ähnlich variantenreich, und bezüglich der Farben und Materialien gibt es anscheinend nichts mehr, was es in einer Küche nicht geben kann. Wer an einer neuen Küche «herumstudiert», findet in diesem Katalog aussergewöhnliche Anregungen.

Zeyko-Küchen, D-Althengstett

Der Trend: Kombination verschiedener Materialien



Immer munter rauf und runter



Auf Wind und Sonne reagiert das Steuergerät.

Somfy-line 1000 ist ein Steuergerät, das motorisierte Rolläden und Storen bei aufkommendem Sturm einrollt und so vor Beschädigung bewahrt. Bei starker

Sonneneinstrahlung kann es auch Storen entrollen und damit Pflanzen vor dem Verdursten und Teppiche vor dem Ausbleichen schützen.

Die Bedienung erfolgt entweder vollautomatisch oder manuell. Bei grösseren Liegenschaften sorgt die stärkere Ausgabe 1010 dafür, dass mehrere Antriebe oder Antriebsgruppen bedient werden. Die Installation ist einfach: die Geräte werden untereinander mit einer Schwachstromleitung verbunden. Diese ist bei Neubauten und Renovationen schnell und mit wenig Aufwand verlegt. Ausserdem lässt sich vielleicht der eine oder andere Einbrecher verwirren, wenn an einem unbewohnten Haus täglich die Storen ein- und ausgefahren werden.

Somfy AG, 8303 Bassersdorf

Magazzino – nomen est omen

Ein «schönes Lager», wo sich die Käuferschaft über die aktuelle Designszene in Sachen Kleinartikel für Küche, Büro und Geschenke orientieren kann, möchten sie haben, die Macher von Andome (Designmöbel) und eben Magazzino. Die beiden Läden in Kloten führen eine Art Symbiose: bei Andome die Wohnungs-

einrichtung (inklusive Planung), im Magazzino das «Zubehör» und die Leuchten, bei denen im Untergeschoss auf Qualität mehr geachtet wurde als nur auf grosse Namen. Damit für ein abgerundetes Käuferlebnis sofort mitgenommen werden kann, was gefällt, sind alle ausgestellten Objekte am Lager vorrätig – daher auch der Name.

Das «Designlager» an der Dorfstrasse

Magazzino, 8302 Kloten



Das Alessandri-System bringt Farbe ins Büro.

Form und Farbe im Büro

«Farbgebung hat aufgehört, nur eine unbedeutende Station im Entwurf zu sein, und wird sogar zur treibenden Kraft hinter dem Erfolg eines Produkts und seiner Marktstrategie.» Dies hält die Mailänder Farbdesignerin Esperanza Nunez zur Arbeit am Alessandri-Büromöbel-System fest. Dieses besteht aus Arbeitsflächen, Trag- und Ablageelementen und Raum-

teilern, welche untereinander kombiniert werden können. Kundenumfragen hatten auf den Wunsch nach einer weicheren, weniger technischen Büroumgebung schliessen lassen, darüber hinaus wurde einfachere Planung und Aufstellung gefordert. Das neue System will nun auf diese Wünsche eingehen.

Knoll International (Schweiz) AG, 8064 Zürich